



Carolinsiel

### DEUTSCHES SIELHAFENMUSEUM IN CAROLINENSIEL

17. MÄRZ 2024 – 2. NOVEMBER 2024

#### Häuser am Hafen – Geschichten von Mauern und Menschen Ausstellung

Carolinsiel war im 19. Jh. Drehscheibe für den Seehandel und Export landwirtschaftlicher Produkte. Die heutige Bebauung und die früher zahlreichen Berufe im Handwerk und Handel erinnern daher eher an eine Hafenstadt als an ein ländliches Dorf. Geschäftshäuser, Gastwirtschaften und Speicher prägen bis heute das Bild des Museumshafens. Der 1840 erbaute Wohnspeicher „Groot Hus“ dient seit genau 40 Jahren als Haupthaus des Deutschen Sielhafenmuseums.



oben: Hafen Carolinsiel, Postkarte um 1900

unten: Mammens Groot Hus, Straßenseite, Mitte 20. Jh.

**Deutsches Sielhafenmuseum**  
Pumphusen 3  
26409 Carolinsiel  
Tel.: 04464 86930  
www.dshm.de  
Mo. - So.: 10.00 - 18.00 Uhr



### LANDARBEITERMUSEUM SUURHUSEN

12. MAI 2024 – 13. OKTOBER 2024

#### Steen up Steen – Arbeiterhäuser in der Marsch Ausstellung

Die Dorfkern der Marsch spiegeln noch immer das Gesellschaftsgefüge seit dem 17. Jahrhundert wider. Neben den großen Gulfhöfen stehen kleine, einräumige Arbeiterhäuser. Die Häuser waren einfach konstruiert, oft mit alten Baumaterialien gebaut und konnten die Lebensanforderungen nur sehr begrenzt erfüllen. Für die Selbstversorgung verfügten sie über Stall, Gemüsegarten und Lagermöglichkeiten, für die Entsorgung über ein Plumpsklo. Trinkwasser gab es aus der Regenbacke oder dem Brunnen. Im Museum wird all dies anschaulich präsentiert.



oben: Das Landarbeitermuseum in Suurhusen

unten: Dachdecken beim Landarbeitermuseum 2009

**Landarbeiterhaus Suurhusen**  
Smal Joed 5  
26759 Hinte-Suurhusen  
Tel.: 04925 275636  
www.landarbeiter-museum.de  
So.: 15:00 - 17:00 Uhr sowie Gruppen (ab 10 Pers.) nach Absprache

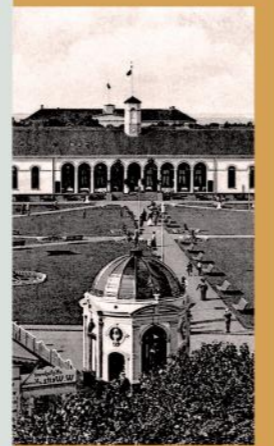


### MUSEUM NORDSEEHEILBAD NORDERNEY

26. MAI 2024 – 3. NOVEMBER 2024

#### Paläste für Gäste – Bäderarchitektur im Seebad Norderney Ausstellung

Der für Seebäder an Ost- und Nordsee charakteristische Baustil der Bäderarchitektur prägte auch das Seebad Norderney. Ausgehend vom Kurplatz mit dem Conversationshaus wurden im Laufe des 19. Jahrhunderts die einfachen Wohn- und Logierhäuser durch prächtige, meist weiß strahlende Villen und Hotelbauten ersetzt.



oben: Die Kaiserstraße um 1910

unten: Kurplatz mit Conversationshaus um 1900

**Museum Nordseeheilbad Norderney**  
Poppe-Folkerts-Weg 3b  
26548 Norderney  
Tel.: 04932 935422  
www.museum-norderney.de  
Di. - Fr.: 11:00 - 17:00 Uhr  
Sa. u. So.: 14:00 - 17:00 Uhr



### HISTORISCHES MUSEUM AURICH

16. JUNI 2024 – 8. DEZEMBER 2024

#### Das Genie von Aurich – Conrad Bernhard Meyer: Baumeister, Künstler, Tausendsassa Ausstellung

Viele Gebäude des Architekten Conrad Bernhard Meyer (1755–1830) prägen Aurichs Stadtbild bis heute. Die Ausstellung erzählt besonders von seiner Tätigkeit als Baumeister, aber auch von den vielseitigen Talenten dieser außergewöhnlichen Persönlichkeit.



oben: Pingelhuus am Georgswall

unten: Conringsches Haus in der Burgstraße

**Historisches Museum Aurich**  
Burgstraße 25  
26603 Aurich  
Tel.: 04941 123600  
www.museum-aurich.de  
Di. - So.: 11:00 - 17:00 Uhr

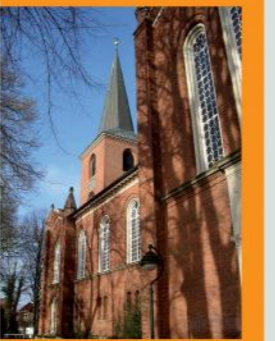


### MUSEUM „LEBEN AM MEER“ ESENS

14. JULI 2024 – 1. SEPTEMBER 2024

#### Das Gesicht einer Stadt – Baudenkmale in der Stadt Esens Ausstellung

Stadtbilder spiegeln die Geschichte von Städten wider. Eine besondere Rolle spielen dabei die Baudenkmale. Sie zeigen der Bewohnerschaft und dem Gast der Stadt die Geschichte durch ihr Bau-Datum, aber auch durch die unterschiedlichen kunsthistorischen Bau-Stile. Gleichzeitig dokumentieren Häuser wirtschaftliche Aktivitäten und damit auch den wirtschaftlichen Wohlstand in unterschiedlichen Zeiten.



oben: Haus von Dr. Frank, Herrenwall

unten: St. Magnus Kirche, Kirchplatz

**Museum „Leben am Meer“**  
Bensersieder Straße 1  
26427 Esens  
Tel.: 04971 5232  
www.leben-am-meer.de  
Di. - So.: 10:00 - 17:00 Uhr  
Während der Sommerferien auch montags geöffnet.



### HEIMATMUSEUM LEER

17. AUGUST 2024 – 2. FEBRUAR 2025

#### „Die wilden Siebziger“ – Protest und Altstadtsanierung Leer 1973-1978 Ausstellung

Die 1970er Jahre gelten als eine Zeit der Krisen und Umbrüche, aber auch eines eigenen Stils. Die Menschen waren geprägt vom rebellischen Jahrzehnt der 1960er. Man protestierte gegen Atomkraft, gegen Krieg und in Leer gründete sich 1973 die Bürgerinitiative Altstadtsanierung. Sie trug maßgebend zur Sanierung der Altstadt bei, die heute als touristisches und filmisches Highlight gilt.

**Heimatmuseum Leer**  
Neue Straße 12-14  
26789 Leer  
Tel.: 0491 2019  
www.heimatmuseum-leer.de  
Apr. - Okt.: Di. - So.: 11:00 - 17:00 Uhr  
Nov. - Mrz.: Mi. - Sa.: 11:00 - 17:00 Uhr



oben: Der sogenannte Kleemann-Bunker, am Ende der Mühlenstraße

unten: Plakat mit einem Aufruf der Bürgerinitiative

# Van Huus to Huus

Häuser und Hausbau in Ostfriesland

## GEMEINSCHAFTSAUSSTELLUNG 2024

Aurich · Carolinsiel · Esens · Folmhusen  
Juist · Leer · Norden · Norderney  
Suurhusen · Westrhuderfehne



Museumsverbund Ostfriesland